

VL/Ü¹	Vergleichende Literaturwissenschaft – Geschichte, Fiktion und Mythos in der mitteleuropäischen Moderne ; Összehasonlító irodalomtudomány – Történelem, fikció és mítosz a közép-európai modernségben; Comparative literature – History, fiction, and myth in the literary modernism of Central Europe
Veranstalter²	Marcell Mártonffy
Zeit	Do. 9.30–12.45 (14.9; 28.9; 12.10; 26.10; 9.11; 23.11; 7.12)
Ort	HS 3
Anrechnungscode	MEG4300
Kreditpunkte	3 ECTS
Kontaktstunde	nach Vereinbarung
Prüfungsanmeldung	über das elektronische Studienverwaltungssystem (ETN)

Inhalt und Ziele

Kursbeschreibung: Annäherung zur literarischen Moderne Mitteleuropas in ideengeschichtlichem Kontext; Erschließung von wirkungsgeschichtlichen Zusammenhängen zwischen verschiedenen Ausprägungen der Fiktionalisierung der Geschichtserfahrung anhand ausschlaggebender Werke der mitteleuropäischen Literatur, mit besonderer Rücksicht auf die Funktionsvielfalt literarisch vermittelter Mythenbildung

Kursraster

Termin	Thema	Literatur
KW 36 (Blockveranstaltungen)		
KW 37	Einleitung: Geschichte, Fiktion und Mythos in der Literatur	
KW 38		
KW 39	Mitteleuropa als Mythos: H. Broch, M. Csáky, Claudio Magris, P. Esterházy	
KW 40		
KW 41	Geschichte und Mythos bei Robert Musil und Géza Ottlik	
KW 42		
KW 43 23. Oktober Nationalfeiertag	Robert Menasse: Das war Österreich; Imre Kertész: Essays	Details zu den Primärtexten und zur Fachliteratur werden im Laufe der LV angegeben.
KW 44 1. November Feiertag		
KW 45	Á. Bodor: Schutzgebiet Sinistra; P. Nádas: Ende eines Familienromans	
KW 46		
KW 47	Péter Esterházy: Harmonia caelestis	
KW 48		
KW 49 Brüssel-Exkursion	Frei gewählte Werke aus der mitteleuropäischen Gegenwartsliteratur	
KW50		

Bewertung

¹ VL: Vorlesung, S: Seminar, Ü: Übung

² Die Namen der Veranstalter sind ohne Titel aufzuführen.

Form und Umfang der zu erbringenden Leistungen: mündliches Referat und schriftliche Hausarbeit